



Anmeldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Dr. Sebastian Wanke

Senior Analyst

sebastian.wanke@sentix.de

sentix 
expertise in behavioral finance

sentix GmbH

Wiesenhüttenstraße 17, 60329 Frankfurt am Main

Tel. +49 (69) 3487 961-0, info@sentix.de

sentix Konjunkturindex: Euroland trotz der Griechenland-Krise

- **Der Euroland-Gesamtindex steigt im Juli um 1,4 auf +18,5 Punkte.** Trotz der Griechenland-Krise schätzen die Anleger die Konjunktur des Euroraumes damit stärker als im Juni ein und verhalten sich sogar so, als ob sich der Währungsraum in einem Boom befände!
- **Auch bemerkenswert ist der Sprung des Gesamtindex für die USA von +20,8 auf +24,4 Punkte.** Die Vereinigten Staaten lassen ihre Frühjahrsschwäche also hinter sich – einer Leitzinserhöhung in den nächsten Monaten dürfte nichts mehr im Wege stehen.
- **Schwach schneiden erneut die Emerging-Markets-Regionen ab.** Vor allem für Asien ex Japan trübt sich die Konjunkturwahrnehmung spürbar ein, sodass auch der Gesamtindex für das globale Aggregat abermals nachgibt.

Statistik

Umfragezeitraum: **02.07.-04.07.2015**

Umfrageteilnehmer: **1012 Anleger**

(davon Institutionelle: **253**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land	Regime	Region / Land	Regime
 Euroland	Boom	 USA	Boom
 Deutschland	Boom	 Japan	Boom
 Schweiz	Stagnation	Asien ex Japan	Boom
 Österreich	Stagnation	Lateinamerika	Stabilisierung
Osteuropa	Stabilisierung	Globales Aggregat	Boom

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung auf S. 6) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: Juli 2015

Euroland	Feb 15	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15
Gesamtindex	12.4	18.6	20.0	19.6	17.1	18.5
Headline Index						
- Lage	-1.8	6.5	9.0	13.0	11.8	14.8
- Erwartungen	27.5	31.5	31.5	26.5	22.5	22.3

Höchster Wert
Seit Juli 2011

Tiefster Wert
seit Jan. 2015



Kommentierung der Umfrageergebnisse von Juli 2015

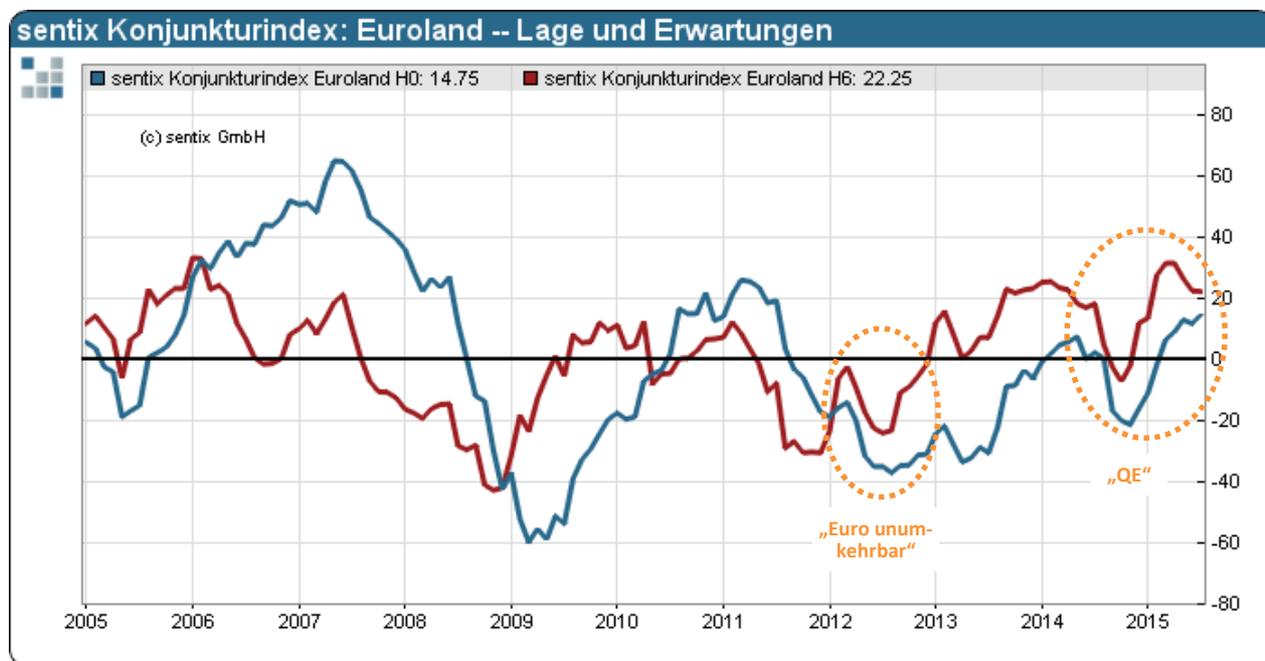
Euroland trotz der Griechenland-Krise

Trotz des zugespitzten Verwirrspiels um Hellas steigt der Gesamtindex für Euroland im Juli. Dabei beurteilen die Anleger die Lage deutlich besser als im Vormonat, während ihre 6-Monats-Erwartungen nahezu unverändert bleiben. Diese Einschätzung signalisiert, dass sich die Investoren nun sogar so verhalten, als ob sich der Euroraum in einem Boom befände! Auch bemerkenswert ist der kräftige Anstieg der US-Indizes. Gleichzeitig trübt sich aber das Bild für die Emerging-Markets-Regionen ein, sodass das globale Aggregat weiter etwas an Schwung verliert.

Euroland – Boomartige Verhältnisse trotz Griechenland

Der Anstieg des Gesamtindex für Euroland von +17,1 auf +18,5 Punkte ist von der **Lagebeurteilung** der Anleger getrieben. Diese verbessert sich um drei Punkte auf +14,8 und notiert damit auf dem **höchsten Stand seit Juli 2011!** Gleichzeitig ist die Abwärtsbewegung bei den 6-Monats-Erwartungen, die seit Mai zu beobachten war, nun mehr oder weniger gestoppt: Der Index gibt nur marginal ab und liegt jetzt bei +22,3 Punkten (nach +22,5 Punkten im Vormonat).

Die **ausgeprägte – und im Falle der Lagebeurteilung: zunehmende – Stärke der beiden Teilreihen des Gesamtindex signalisiert**, dass sich die Anleger mittlerweile sogar so verhalten, als ob sich Euroland in einem **Boom** befände (in der Tabelle auf Seite 1 springt das „Konjunktur-Regime“ von „Aufschwung“ auf „Boom“). Das ist deshalb so bemerkenswert, als die Zuspitzung um Griechenland die allgemeine Unsicherheit unter den Investoren erhöht hat. **Das hellenische Drama steht einer kräftigen Wirtschaftsdynamik im gemeinschaftlichen Währungsraum aber offensichtlich nicht im Wege!**



sentix Konjunkturindex für Euroland: Lage (blau) und Erwartungen (rot)



USA – Comeback nach Frühjahrsschwäche

Nachdem die US-Indizes im Frühjahr gefallen waren, steigen sie nun wieder den zweiten Monat in Folge – der Gesamtindex legt um 3,6 auf +24,4 Punkte zu, wobei sich sowohl die Lagebeurteilung als auch die Erwartungen verbessern. Der **zwischenzeitliche Schwächeanfall** in der ersten Jahreshälfte ist folglich **überwunden**. Für die Weltkonjunktur ist das ein gutes Zeichen. Außerdem dürfte einer Leitzinserhöhung der US-Notenbank in den nächsten Monaten jetzt nichts mehr entgegenstehen.

USA	Feb 15	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15
Gesamtindex	29.4	28.8	22.6	17.2	20.8	24.4
Headline Index						
- Lage	46.3	46.3	38.0	23.0	29.5	35.3
- Erwartungen	13.8	12.5	8.3	11.5	12.5	14.0

Höchster Wert seit Jan. 2015

Globales Aggregat – Asien ex Japan trübt das Gesamtbild

Während in diesem Monat die alten Industrieländer (USA, Euroland, Japan) mit Verbesserungen ihrer Gesamtindizes aufwarten, gilt für die **Emerging-Market-Regionen** (Asien ex Japan, Osteuropa, Lateinamerika) **das Gegenteil**. Besonders stark fällt der Rückgang des Gesamtindex für Asien ex Japan (mit dem Schwergewicht China) aus (s. Tabelle weiter unten). Dieser sinkt um 4,4 auf +15,0 Punkte und somit auf den tiefsten Stand seit Mai 2014. Die heftigen Kursrückgänge an den Aktienbörsen Chinas haben die Anleger merklich verunsichert und auch die Zweifel an der Robustheit der Konjunktur des Reichs der Mitte genährt.

Insgesamt schwindet die **weltwirtschaftliche Dynamik erneut etwas, was am Gesamtindex für das „Globale Aggregat“** (s. Tabelle auf nächster Seite) **abzulesen ist**. Im Juli sind es die 6-Monats-Erwartungen, die abermals nachgeben. Sie notieren wieder auf dem Niveau der Jahreswende und immer noch in komfortablen Regionen. Doch viel mehr Rückgänge, gerade der 6-Monats-Erwartungen, verkraftet das globale Konjunkturbild nicht mehr, ohne dass seine Solidität in Frage gestellt werden müsste.

Asien ex Japan	Feb 15	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15
Gesamtindex	22.4	24.0	23.0	22.8	19.4	15.0
Headline Index						
- Lage	27.3	28.5	26.5	27.0	24.8	19.0
- Erwartungen	17.8	19.5	19.5	18.8	14.3	11.0

Tiefster Wert seit Mai 2014

Tiefster Wert seit Okt. 2014



Weitere Tabellen

Globaler Index	Feb 15	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	
Gesamindex	15.9	18.1	16.6	15.0	14.6	14.2	Tiefster Wert seit Jan. 2015
Headline Index							
- Lage	16.9	19.6	17.4	14.6	16.2	16.1	
- Erwartungen	15.0	16.7	15.8	15.4	13.1	12.4	Tiefster Wert seit Dez. 2014

Deutschland	Feb 15	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	
Gesamindex	35.0	39.5	31.4	28.2	26.8	26.8	
Headline Index							
- Lage	42.4	49.9	40.8	39.4	40.3	39.1	Tiefster Wert seit Jan. 2015
- Erwartungen	27.8	29.5	22.4	17.5	14.1	15.1	

Japan	Feb 15	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	
Gesamindex	5.8	11.7	10.9	8.7	13.4	14.1	Höchster Wert seit Jan. 2014
Headline Index							
- Lage	1.0	9.3	9.0	8.0	15.3	17.3	Höchster Wert seit Jan. 2014
- Erwartungen	10.8	14.3	12.8	9.5	11.5	11.0	

Osteuropa	Feb 15	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	
Gesamindex	-11.0	-6.6	-3.9	-2.0	-3.0	-5.1	
Headline Index							
- Lage	-21.8	-17.8	-15.5	-12.3	-11.0	-13.3	
- Erwartungen	0.5	5.3	8.5	8.8	5.3	3.5	

Lateinamerika	Feb 15	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	
Gesamindex	-7.2	-7.8	-8.1	-6.5	-8.4	-10.0	Tiefster Wert seit Mai 2009
Headline Index							
- Lage	-16.5	-18.0	-19.3	-17.5	-17.5	-21.5	Tiefster Wert seit Mai 2009
- Erwartungen	2.5	3.0	3.8	5.3	1.3	2.3	



Pressemitteilung sentix Konjunkturindex

06. Juli 2015

Schweiz	Feb 15	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15
Gesamtindex	-17.1	-1.6	7.9	6.9	-4.8	-2.2
Headline Index						
- Lage	1.3	13.1	13.3	8.7	-6.6	0.7
- Erwartungen	-33.7	-15.4	2.6	5.1	-3.0	-5.0

Österreich	Feb 15	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15
Gesamtindex	-1.7	4.3	-1.3	7.4	1.8	-0.9
Headline Index						
- Lage	-13.2	-2.7	-9.6	-1.8	3.6	-0.1
- Erwartungen	10.6	11.6	7.5	17.0	0.0	-1.7

Tiefster Wert
seit Nov. 2014

Datenverfügbarkeit

Bloomberg

FACTSET

THOMSON REUTERS

CEIC A Euromoney
Institutional
Investor Company

Macrobond

IHS GLOBAL
INSIGHT

sentix
expertise in behavioral finance

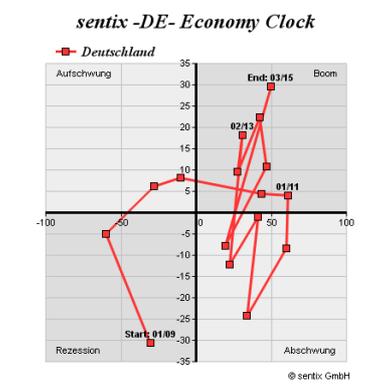
Über sentix

Die sentix GmbH ist ein Beratungsunternehmen, welches darauf spezialisiert ist, in Echtzeit Auskunft zum Anlegerverhalten und zur Anlegerpsychologie zu liefern. Die Basis bildet eine der größten unabhängigen Investorenbefragungen weltweit. Aspekte der Behavioral Finance werden anwendbar und liefern einen wichtigen Erklärungsgehalt für Marktentwicklungen. Die Gesellschaft ist der führende, unabhängige Anbieter von Stimmungsindizes und verhaltensorientierten Daten in Europa.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <http://konjunktur.sentix.de>

Charts und Tabellen: <http://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Die Idee der „Konjunktur-Uhr“

In der Konjunktur-Uhr werden Lage- und Erwartungswerte in einem X-Y-Punkt-Diagramm abgetragen. Die Lagewerte auf der X-Achse und die Erwartungen auf der Y-Achse. Danach wird der Quadrant bestimmt, in dem sich der aktuelle Datenpunkt befindet. Ein Aufschwung z.B. ist durch noch negative Lage- aber bereits steigende Erwartungswerte charakterisiert. Der Aufschwungs-Quadrant liegt deshalb „oben links“. In der **nebenstehenden Darstellung** „startete“ Deutschland im Januar 2009 in der Rezession und „endet“ in 03/15 mit dem aktuellen Datenpunkt im „Boom“



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.